

Meet, Greet, Eat & Read bei der zweiten „Langen Nacht der Bibliotheken“ im Burgenland

Auch heuer öffneten wieder **26 Büchereien** vom **Nord- bis zum Südburgenland** bis zur Geisterstunde ihre Pforten. Am 27. April 2019 strömten **über 1.000 BesucherInnen** in die heimischen Bibliotheken.

Das **Programmangebot** der Bibliotheken war wie schon im Vorjahr **sehr bunt**. Neben Literarischem wurde auch Kulinarisches, Theatralisches, Musikalisches und Künstlerisches geboten.

Mehr als 1.000 BesucherInnen kamen zwischen 19 und 24 Uhr in die öffentlichen Büchereien des Burgenlandes und ließen sich vom Seewinkel bis nach Jennersdorf von tollen Programmpunkten beindrucken.

Lesungen gab es etwa von der bekannten Debutautorin Barbara Zeman aus Eisenstadt oder vielen lokalen Literatinnen und Literaten – ein Ghostwriter verriet Geheimnisse seiner Arbeit. Mehrere unterschiedliche **Workshops** und **Vorträge** zu interessanten Themengebieten, **Lesenächte**, **musikalische Einlagen** sowie eine **Fotovernissage**, eine **Kunstauktion** und eine **Performance** in Wort und Bild zeigten, dass die Büchereien nicht nur ein Ort für den Austausch für Medien und Wissensvermittlung sind, sondern **spannende Begegnungszentren** für Jung und Alt. In Wimpassing gab es zu Ehren des Welttages des Buches passenderweise **BUCHteln** als süße Jause für die Lesepause.

Der Grundgedanke galt auch heuer: angelehnt an das bei der Bevölkerung bereits bekannte Konzept der Langen Nacht der Museen möchte sich der Landesverband **Bibliotheken Burgenland** mit seinen Mitgliedsbibliotheken gemeinsam dafür stark machen, dass die Büchereien in der Öffentlichkeit besser wahrgenommen und nach Möglichkeit auch viele „neue“ Interessierte für die Bibliotheken gewonnen werden können. Durch die ungewöhnlichen Öffnungszeiten und speziellen Aktionen, die die Büchereien anbieten, ist es erneut gelungen, Neugier für die Bibliotheken zu wecken und diese als spannende Orte zu inszenieren.

Meet, greet, eat & read, der Slogan die Bücherei Kaisersdorf fasst die heurige Lange Nacht der Bibliotheken wunderbar zusammen.

Nachhaltiger Werbeeffect soll erzielt werden

*„Mit jeder neuen **Langen Nacht der Bibliotheken** wollen wir die Aktivitäten und das Angebot der öffentlichen Büchereien im Burgenland noch stärker in das Bewusstsein der Menschen und in die Öffentlichkeit bringen“*, so die Vorsitzende des Landesverbandes Bibliotheken Burgenland, Silke Rois, gemeinsam mit ihrem Team.

Lange Nacht der Bibliotheken 2020

Für 2020 ist auch schon der nächste Termin fixiert: am Samstag, dem **18. April 2020** öffnen die Büchereien des Landes wieder nachts ihre Pforten.

Eine Aufzählung aller Programmpunkte finden Sie unter diesem Link:

<http://www.lvbb.bvoe.at/lange-nacht-der-bibliotheken-2019/>

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie in Ihrem Medium darüber berichten.

Für Rückfragen steht Ihnen Mag. Ursula Tichy unter 0664/1457497 gerne zur Verfügung.

Fotos zu Ihrer Verwendung:

©Gemeindebücherei Wimpassing: Büchereileiterin Daniela Fidler und ihr Team mit Helmut Schlatzer von theater/baum/schere, welcher bei seiner Performance einen Querschnitt zu den 80er Jahren präsentierte – in Wort und Bild.

©Zweispr. Bibliothek Kroatisch Minihof: Das Team der Zweisprachigen Bibliotheken Kroatisch Minihof rund um die Leiterin Andrea Karall feiert das 30-Jahr-Jubiläum der Bücherei mit einem großen Fest mit Lesungen, Vorträgen und Schmankerl aus dem Ort.